



Der kleine Weihnachtself

Der kleine Weihnachtself trägt zu seinem Meister
das letzte Geschenk durch's Tal der guten Geister.

Plötzlich treibt ihn schnell der Wind hinfort,
dass er betritt einen dunklen Ort.
"Ich will hier weg, muss pünktlich sein",
ruft er in seiner schlimmen Pein.

Da erscheint ein Geist, ein guter gar,
und trägt den Elf fort, wie wunderbar.
Der Elf kommt pünktlich zum Weihnachtsmann,
der Geist rettet Weihnachten sodann.

Es spricht der Weihnachtsmann ganz freundlich:
"Als Dank ist dieses Geschenk für dich."
Da freut sich der Geist ganz groß;
der Weihnachtsmann zog nun los.

© 2013 <http://weihnachtsgedichte.de>

